

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 321 · 27. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. Juli 2017

Die Poeler Schule bekommt ein neues Logo

Am 7. Juni war es endlich so weit: Im Foyer der Schule wurde das neu gestaltete Logo für die „Regionale Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Hans Lembke“ offiziell übergeben. Im Rahmen eines Praxisprojektes hatten sich zuvor sieben Studierende des Studienganges Kommunikationsdesign und Medien der Hochschule Wismar ein Semester lang mit dem Thema befasst und dabei insgesamt 17 Entwürfe erarbeitet. Vermittelt wurde der Kontakt zwischen Schule und Hochschule durch den Schulförderverein der Insel Poel e. V. Am Ende setzte sich im Auswahlprozess, an dem die Lehrer, Schüler und Eltern mitwirkten, das Motiv der drei Möwen durch. Entwickelt hat es die 20-jährige Studentin Ana Cassandra Voigt. Die Studentin erklärt die Gestaltung ihres Entwurfs so: „Um den besonderen Standort der Schule aufzugreifen, habe ich mit dem Motiv der Möwe als dem typischsten Küstenvogel gearbeitet. Das Logo ist angelehnt an den Prozess des Erwachsenwerdens, der ganz stark mit der Zeit in der Schule verknüpft ist. Man startet in der ersten Klasse der Grundschule als kleines Küken und wenn man die Schule verlässt, ist man flügge geworden und hat gelernt selber

zu fliegen und das sichere Nest, was einem die Schule bietet, hinter sich zu lassen. Das Küken und die Jungmöwe sind in dem Logo handhaltend dargestellt, um zu vermitteln, dass Grundschule und Realschule auch Hand in Hand gehen. Man gibt sich gegenseitigen Halt und hilft dem anderen weiterzukommen. Die Farbgebung ist mit klaren, ruhigen Grautönen naturalistisch gehalten.“

Bei der feierlichen Übergabe gab es dann noch einige Überraschungen für die Studentin mit dem siegreichen Entwurf. Die Bürgermeisterin Gabriele Richter überreichte eine Torte mit dem Möwenmotiv und einen riesigen Poeler Gartenblumenstrauß.



Regionale Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Hans Lembke

Der Schulförderverein übergab eine Prämie als Belohnung für die geleistete Arbeit. Das neue Logo soll zukünftig das Schulgebäude, den Briefkopf der Schule, die Internetseite und viele weitere Medien zieren. Es soll Identifikation mit der Schule schaffen und ihr Markenzeichen und Symbol werden. Die Gemeinde und der Förderverein planen bereits die Umsetzung. Im ersten Schritt soll es den Giebel des Schulgebäudes zur Strandstraße zieren. Dafür muss dieser aber noch eingerüstet und vorbereitet werden, was spätestens in den Sommerferien realisiert werden kann. Und

AUS DEM INHALT

Neues aus der Verwaltung.....Seite	2-3
Amtliche Bekanntmachungen	Seite 4-5
– Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“	
– Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Um- und Ausbaus der Ortsdurchfahrt Timmendorf im Zuge der L 121	
– Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“	
– Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel	
Geburtstage.....Seite	6
Poeler Leben e.V.Seite	7
Kultur.....Seite	8
Sportberichte.....Seite	9-11
Informatives	Seite 12+15
Veranstaltungen.....Seite	13
Kirchennachrichten	Seite 14

pünktlich zum Schulanfang können sich dann auch alle Erstklässler über ein Schul-T-Shirt im neuen Design freuen. *Der Schulförderverein*

Die Bürgermeisterin der Gemeinde wünscht allen Schülern und Lehrern sonnige und erholsame Ferien.



Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin –



Stand der laufenden Bauvorhaben

Vorhaben „Haus des Gastes Kirchdorf“:

Der Gemeinde liegt der Prüfungsbericht der baufachlichen Prüfung des Hauses des Gastes vor. Die sehr umfangreichen Aussagen bescheinigen die grundsätzliche Förderfähigkeit des Vorhabens in der geplanten Höhe, jedoch mit erheblichen Verlagerungen innerhalb der Kostengruppen. Die daraus entstehende Empfehlung des Betriebes für Bau und Liegenschaften (BBL) würde dazu führen, dass Baukosten gekürzt und Planungskosten erhöht werden müssen.

Im Ergebnis wurden wir seitens des Landesförderinstitutes (LFI) aufgefordert, eine Stellungnahme zum Prüfungsbericht abzugeben. Die Anmerkungen und Hinweise aus dem Prüfvermerk vom Betrieb für Bau und Liegenschaften (Schreiben vom 27. März 2017) wurden mit unserem Architekten Herrn Jäntsch im Beisein von Herrn Frick, Herrn Reiche und meiner Person besprochen. Die umfangreiche Stellungnahme der Gemeinde zur baufachlichen Prüfung des BBL wurde an das Landesförderinstitut M-V gesandt. Wir baten in dem Schreiben um ein Abschlussgespräch, um die dargelegten Punkte zu erörtern, vor allem hinsichtlich der Höhe einer möglichen Förderung.

Bauvorhaben „Bankette, Gehweg und Straßenbeleuchtung Kaltenhof“:

Das Bauvorhaben ist fertiggestellt. Als Restarbeit verbleibt die Installierung der Straßenlaternen.

Bauvorhaben „Radweg von der L 121 zur Brücke in Niendorf“:

Die Arbeiten für die Befestigung des Radweges beginnend ab der Landesstraße 121 bis zur Brücke in Niendorf wurden abgeschlossen.



Lückenschluss Radwegebau Wangern:

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Zu den Restarbeiten gehört das Anbringen der Geländer für den Überweg auf die Landesstraße Höhe der Gaststätte „Möller's Krug“. Die Umsetzung des Auftrages zur Umverlegung der Regenwasserleitung in Wangern erfolgt voraussichtlich Ende Juni. Die konkreten Absprachen dazu fanden Ende Juni mit den Eigentümern statt.

Erhaltungsmaßnahme Radweg Kirchdorf-Weitendorf:

Die Sanierung der einzelnen Abschnitte am Geh- und Radweges sind beendet.

Regenwasserleitung Gollwitz:

Die Arbeiten an der Regenwasserleitung auf dem Grundstück des Inselhotels in Gollwitz sowie die Anbindung der RW-Leitung an den Teich ist fertiggestellt. Letzte Woche wurden die Bauarbeiten an der 20-m-Gehwegfläche zwischen dem Wohnhaus Anke Leo-Bäcker bis zur Bushaltestelle abgeschlossen.

Um- und Ausbau der Landesstraße 121 einschließlich eines kombinierten Geh- und Radweges Ortsdurchfahrt Timmendorf:

Das Straßenbauamt Schwerin plant den Um- und Ausbau der Landesstraße 121 Ortsdurchfahrt in Timmendorf. Die Ortslage Timmendorf soll auf einer Länge von ca. 590 m ausgebaut werden. Die Fahrbahn soll auf einer Breite von 6 m in Asphaltbauweise hergestellt werden. Als Nebenanlage soll ein 3 m breiter Geh- und Radweg in Betonsteinpflaster am Hochbord geführt werden, der den Lückenschluss des Radweges in Richtung Timmendorf-Strand bildet. Für die Entwässerung der geplanten Verkehrsfläche wird ein neuer Regenwasserkanal vorge-



sehen. Dieser Kanal entwässert die Verkehrsfläche der Ortslage bis an die Vorflut. Die Vorflut bilden die vorhandenen Polderflächen vor der Ortslage Timmendorf-Strand.

Zeitlicher Ablauf:

- Juli 2017: nach Auslegung Vorentwurf, Bearbeitung der Leistungen Umwelt
- Oktober 2017: Bauentwurf, beinhaltet alle Genehmigungen
- November 2017: Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis
- Januar 2018: Ausschreibung
- April 2018: Baubeginn

Der Ausbau der Landesstraße 121 Ortslage Kirchdorf ist derzeit für 2020 vorgesehen. Die Planungsphase beginnt nach der Ausschreibung der Baumaßnahme OD Timmendorf.

Unterhaltungsbaggerung Timmendorf-Hafen



Die Arbeiten zur Ausbaggerung der Hafenerinne wurden aufgrund eines technischen Schadens am Bagger unterbrochen. Somit verschob sich auch zeitlich unser Auftrag zur Ausbaggerung der Liegeplätze an der Nordmole des Timmendorfer Hafens. Das Wasser- und Schifffahrtsamt Lübeck teilte der Gemeinde mit, dass die beauftragte Unterhaltungsbaggerung bis Ende Mai erledigt wird. Die Realisierung durch den Auftragnehmer Peter Madsen Rederei A/S, Skanderborg ist erfolgt.

Wiederaufnahme der Düneneinzäunung



In mehreren Botschaften an das Land M-V wurde die Einstellung der Düneneinzäunung an unseren Stränden kritisiert. Nun bietet uns das Land einen Kompromiss an, indem uns das benötigte Material für die Abzäunung der Dünen kosten-

frei zur Verfügung gestellt werden soll. Voraussetzung ist, dass die Gemeinde den Aufbau und sofern erforderlich auch den Abbau der Abzäunung übernimmt. Nachdem die Strandqualität durch unterlassene Instandsetzungsmaßnahmen nach dem Hochwasser erheblich gelitten hat, haben wir selbstverständlich ein großes Interesse daran, die Dünen zu schützen und werden uns an der beabsichtigten Maßnahme beteiligen.

Hochwasserschäden Strandbereich am Schwarzen Busch

Die Sturmflut mit dem Hochwasser Anfang des Jahres hat zu erheblichen Schäden an den Stränden und Küsten unserer Gemeinde geführt. Wir haben Informationen und Hinweise genutzt, um Fördermittel zur Wiederherstellung des Strandbereiches (Sandverlust, Qualität des Badestrandes) und für die umfangreichen Aufräumarbeiten zu erhalten. Vom Landwirtschaftsminister wurden Sofortmaßnahmen mit finanzieller Unterstützung zugesagt. Aber aus küstenschutzfachlicher Sicht durften keine Veränderungen des Strandprofils vorgenommen werden. Am 01.06.2017 wurde im Zuge eines Ortstermins mit Vertretern des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg der Strandbereich am Schwarzen Busch begutachtet. Sie sind zu der Einschätzung gekommen, dass aus touristischer Sicht Maßnahmen zur Verbesserung des Strandes nun doch durchgeführt werden dürfen. Schnellstens wurden durch uns entsprechende Förderanträge mit einer umfangreichen Bilderdokumentation an das Innen- und Wirtschaftsministerium des Landes M-V eingereicht.

Lagerung/Verwertung von Seegras



Zurzeit wird sehr viel Seegras vor allem am Strand in Timmendorf angespült. Der Unimog fährt bis zu 300 km täglich, um das Seegras aufzunehmen und abzutransportieren. Insgesamt wurden 540 m³ Seegras vom Strand entfernt. Um Lagerfläche für die Unmengen von Seegras zu erhalten, musste das Fahrsilo geleert werden. Mittels einer Siebanlage wurde das Seegras vom Sand getrennt.

Der ausgesiebte Sand ist lt. Analyse unbedenklich, jedoch durch seine dunkelbraune Farbe optisch unschön und deshalb vor Verbringung zurück an den Strand nicht gut geeignet. Von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises NWM erhielten wir die Genehmigung, dass wir den ausgesiebten Sand zur Befestigung des

Weges in Richtung Hinter Wangern verwenden dürfen. Im Weiteren wurde ein privater Abnehmer für den Sand gefunden.

Das Seegras aus dem Silolager wird über die Hanseatische Umwelt CAM GmbH Sandhagen bei Bad Doberan entsorgt.

Folgende Kosten fallen an:

- Entsorgung des Seegrases/Treibsel: 16,50 €/m³
- Transport: 145 €/Tour
- Kosten für Radlader: 80 €/h
- Insgesamt hat die Leerung des Silos Kosten in Höhe von ca. 13.000 € verursacht.

Qualitativ hochwertiges Seegras mit sehr geringen Beimengungen würde das Unternehmen zumindest kostenlos abholen, evtl. sogar ein kleines Entgelt für die Biomasse zahlen.

Einsatz Rettungsschwimmer



Die Sicherheit an den Stränden der Insel Poel wird durch den Einsatz ehrenamtlicher Mitglieder der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) sichergestellt. Auf drei Türmen (2 x Timmendorf / 1 x Am Schwarzen Busch) leisten sie in der Zeit von 3. Juni bis 30. September ihren Dienst. Insgesamt werden 52 ausgebildete Rettungsschwimmer ihren Dienst antreten. Sie kommen aus der gesamten Bundesrepublik und engagieren sich in ihrer Freizeit für die DLRG und die Sicherheit der Poeler Badegäste. Neben der Kontrolle der betonnten Badebereiche leisten sie bei kleinen Verletzungen oder Insektenstichen auch Erste Hilfe und geben den Gästen Informationen über Wetter, Wind und Wassertemperaturen. Ein eigenes Rettungsboot gewährleistet darüber hinaus, dass auch auf See geholfen werden kann.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel stellt durch ihre Kurverwaltung die technische Ausstattung, das Rettungsboot, die Wachtürme und eine Unterkunft zur Verfügung und trägt auch die Kosten für die Aufwandsentschädigungen. Hierfür haben wir Kosten im Haushalt des Eigenbetriebes von ca. 25.000 Euro berücksichtigt.

Cap-Arcona-Gedenkstätte

Das Ehrenmal am Schwarzen Busch ist stark beeinträchtigt und renovierungsbedürftig. Über den Landkreis Nordwestmecklenburg wurde an das Landesamt für innere Verwaltung M-V ein entsprechender Förderantrag gestellt. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat im Rahmen der Antragstellung die Planungs- und Ausschreibungsunterlagen zu erbringen. Daraufhin wurde der Auftrag für die Leistung „Sanierung Cap-Arcona-Gedenkstätte am Schwarzen Busch“ an die Firma: Garten- und Landschaftsbau Crivitz zu einem Preis von: 87.269,80 € vergeben. Es



wird festgelegt, dass die Auftragsvergabe erst ausgelöst wird, wenn der Fördermittelbescheid vorliegt und die Sanierung zu 100 Prozent gefördert wird.

Sanitärgebäude Kirchdorf

Anfang März 2017 erhielten wir den Änderungsbescheid zum Zuwendungsbescheid „Touristische Aufwertung Gemeinde-Zentrum Kirchdorf“. Neben der Bepflanzung der Grünanlagen und den Schmuckelementen war auch die Errichtung einer sanitären Einrichtung Bestandteil des Förderverfahrens. Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.05.2017 wurde der Auftrag für die Leistungen „Sanitärcontainer am Gemeinde-Zentrum“ an die Firma DMS Friedrichshafen zu einem Preis von: 35.827,33 € vergeben.

Personal



Für fünf Monate stellt die Gemeinde Ostseebad Insel Poel im Rahmen einer Krankheitsvertretung Christiane Kissing zur Kontrolle des ruhenden Verkehrs ein. Sie wird zusammen mit dem Politiker Jörn Boldt für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf der Insel Poel sorgen.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

**Nächste
Gemeindevertretersitzung:**
17. Juli 2017, 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des
Gemeinde-Zentrums 13
Kirchdorf

**Abholtermin der
Wertstofftonne**

MITTWOCH
12. JULI 2017

DIENSTAG
25. JULI 2017



Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“

Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 12.06.2017 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“ gebilligt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 31 in der Ortslage Timmendorf Strand umfasst eine Fläche von ca. 12,6 ha. Er wird begrenzt im Norden durch Waldflächen, im Osten durch landwirtschaftlich genutzte Flächen, im Süden durch vorhandene Bebauung sowie den Wohnmobilstellplatz und im Westen durch Strand- bzw. Dünenbereiche. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Mit dem Bebauungsplan Nr. 31 beabsichtigt die Gemeinde, den für den Tourismusschwerpunkt Poel wichtigen Campingplatz in der Ortslage Timmendorf Strand planungsrechtlich zu ordnen und dauerhaft zu sichern. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen alle planungs- und naturschutzrechtlichen sowie städtebaulichen Fragen abgearbeitet werden, um so den Betrieb des Campingplatzes auf eine verlässliche Rechtsgrundlage zu stellen. Das Planungsziel soll dabei im Wesentlichen die Ausweisung eines Sondergebietes nach § 10 Baunutzungsverordnung (BauNVO) mit der Zweckbestimmung „Campingplatz“ sein.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 und der Entwurf der Begründung dazu liegen zum Zwecke der Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit

vom 10.07.2017 bis zum 11.08.2017

während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeindezentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, öffentlich zu jedermanns Einsicht während der Dienstzeiten aus.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind vorhanden und während der öffentlichen Auslegung verfügbar:

1. Umweltbericht mit Informationen zu den Schutzgütern Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen, Klima/ Luft, Mensch, Landschafts-/ Ortsbild, Kultur- und sonstige Sachgüter sowie zu Wechselwirkungen zwischen den genannten Schutzgütern. Des Weiteren sind Informationen zu Schutzgebieten und -objekten verfügbar. Der Umweltbericht kommt zu dem Ergebnis, dass nur geringe

Bedenken bzw. Konfliktpotenziale bezüglich des Naturschutzes und der Landschaftspflege bestehen.

2. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (AFB): Demnach liegt eine Betroffenheit geschützter Arten (Fledermäuse, Reptilien, Amphibien, Brut- und Rastvögel) nicht vor. Ein artenschutzrechtlicher Genehmigungstatbestand besteht nicht.
3. FFH-Vorprüfung FFH-Gebiet DE 1934-302 „Wismarbucht“: Im Ergebnis der FFH-Vorprüfung kommt es vorhabenbedingt zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen der maßgeblichen Bestandteile des FFH-Gebietes. Die Festlegung entsprechender Maßnahmen zur Schadensbegrenzung ist somit nicht erforderlich.
4. FFH-Verträglichkeitsprüfung Vogelschutzgebiet DE 1934- 401 „Wismarbucht und Salzhaff“: Im Ergebnis der FFH-Verträglichkeitsprüfung sind keine erheblichen Beeinträchtigungen der maßgeblichen Bestandteile des Vogelschutzgebietes festzustellen.
5. Landschaftsplan der Gemeinde Insel Poel mit der Darstellung der örtlichen Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege,
6. Umweltbezogene Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 31:
 - Landkreis Nordwestmecklenburg,
 - Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg,
 - Landesforst M-V – Forstamt Bad Doberan,
 - Wasser- und Bodenverband „Wallenstein-graben-Küste“,
7. Hinweise, Stellungnahmen und Ausführungen im Wesentlichen zu folgenden Themen:
 - Hinweise zum Hochwasserschutz und zum Küstenschutzstreifen,
 - Hinweise zur Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen,
 - Hinweise zum Baumschutz,
 - Hinweise zum Biotopschutz,
 - Hinweise und Untersuchungen zum Vogelschutzgebiet DE 1934- 401 „Wismarbucht und Salzhaff“ sowie zum FFH-Gebiet DE 1934- 302 „Wismarbucht“ sowie zum Artenschutz,
 - Hinweis auf die Trinkwasserschutzzone II, zur Niederschlagswasserbeseitigung und

zum Gewässerschutz sowie zum Grundwasser,

- Hinweise zum Bodenschutz und zur Abfallentsorgung,
- Hinweis zum Immissionsschutz,
- Hinweise zum angrenzenden Gewässer II. Ordnung,
- Hinweis, dass angrenzend Waldflächen vorhanden sind und auf einzuhaltende Waldabstandsflächen.

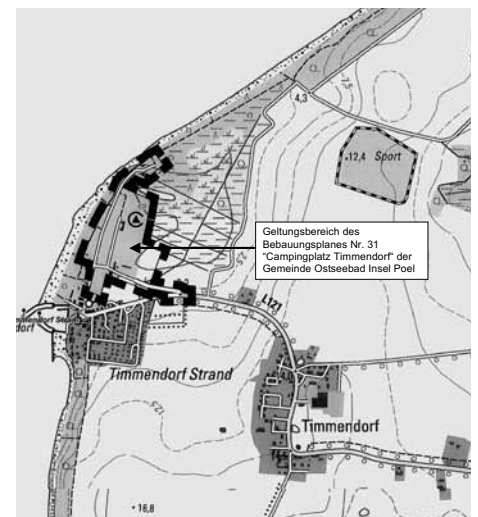
Während der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Kirchdorf, den 01.07.2017

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan: Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 31



Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Um- und Ausbaus der Ortsdurchfahrt Timmendorf im Zuge der L 121

Die Straßenbauverwaltung Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Straßenbauamt Schwerin, plant gemeinsam mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel den Ausbau der Landesstraße L 121 in der Ortslage Timmendorf. Der Vorentwurf der Planungsunterlagen liegt in der Zeit vom

10.07.2017 bis 11.08.2017

während der Dienststunden

Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Bauamt, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf zu jedermanns Einsicht gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetz-

setzbuch (BauGB) öffentlich aus. Innerhalb der Auslegungsfrist und bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungszeit kann jede Person schriftlich oder zur Niederschrift bei der genannten Auslegungsstelle Bedenken oder Anregungen vorbringen.

Kirchdorf, den 01.07.2017

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 12.06.2017 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 mit der Gebietsbezeichnung „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 tritt am Erscheinungstag dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung, die dazugehörige Begründung sowie die der Satzung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen und DIN-Normen) ab diesem Tage in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeindezentrum 13, 23999 Kirchdorf, während der Öffnungszeiten einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der

Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Ostseebad Insel Poel geltend gemacht worden sind.

Unbeachtlich werden:

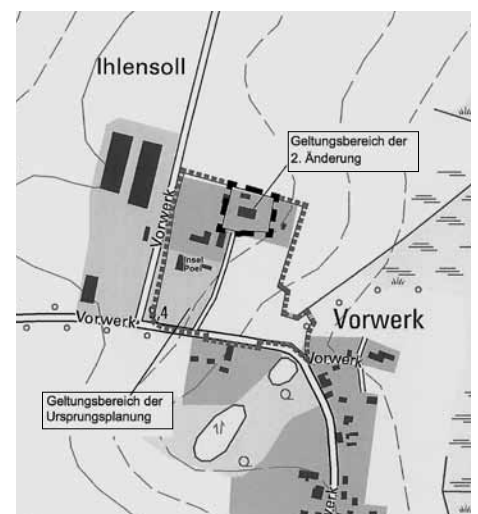
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB).

Kirchdorf, den 01.07.2017

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan: Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“



Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der amtsfreien Gemeinde Ostseebad Insel Poel gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz (KPG)

Bekanntmachung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom 01. Juli 2017

Der Jahresabschluss des Jahres 2015 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde durch die Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, geprüft und am 20. Februar 2017 mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.“

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern) und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

Die Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat am 12. Juni 2017 unter Vorbehalt der Freigabe durch den Landesrechnungshof folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der auf den 08. Juli 2016 ausgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2015 sowie von der BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, geprüft und mit un-

eingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 20. Februar 2017 versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2015, der eine Bilanzsumme von 1.533.673,68 Euro ausweist wird festgestellt.

2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2015 in Höhe von 195.184,02 € wird auf neue Rechnung vortragen.
3. Für das Geschäftsjahr 2015 wird dem Werkleiter des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel, Herrn Markus Frick, Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2015 und der Lagebericht werden in der Zeit vom 03.07.2017 bis zum 17.07.2017 in den Räumen der Kurverwaltung Insel Poel, Wismarsche Str. 2, 23999 Ostseebad Insel Poel OT Kirchdorf, öffentlich ausgelegt.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Auf unserer Internetseite www.ostseebad-insel-poel.de finden Sie nachstehende Satzungen veröffentlicht:

„Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom 13.06.2017“



Geburtstage des Monats

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Jubilaren und wünscht ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Geborgenheit in unserem Gemeindegewesen.

03.07. Röpcke, Lisa	Kirchdorf	80. Geburtstag
05.07. Spieß, Rosmarie	Kirchdorf	70. Geburtstag
07.07. Heyne, Eberhard	Oertzenhof	70. Geburtstag
13.07. Baack, Irmgard	Kirchdorf	90. Geburtstag

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

„Der verlorenste Tag ist der, an dem man nicht gelacht hat.“

Nicolas Chamfort
(französischer Schriftsteller 1741 – 1794)

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert recht herzlich

zur **Goldene Hochzeit**
Gertrud und Hans-Joachim Esch aus Niendorf am 12. Juli 2017

zum **60. Hochzeitstag**
Hildegard und Helmut Schult aus Vorwerk am 26. Juli 2017
und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.



Goldene Hochzeit



Diamantene Hochzeit

Der Schulhof wird bunter!!!!

Es ist nicht zu übersehen, der Schulhof der Poeler Schule hat neue Sitzgelegenheiten erhalten. Große bunte Buschstaben die das Wort POEL ergeben, dienen den Schülerinnen und Schülern von nun an als Sitzgelegenheit.

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel Gabriele Richter und die Schülerinnen und Schüler der Regionale Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Hans Lembke möchten sich nochmals recht-

herzlich bei allen Spendern, die dies ermöglicht haben, bedanken:

- NPZ Malchow
- Dr. Peter Lüth
- Insel Apotheke
- Poeler Immobilien Lothar Hagemann
- Anke Butze
- Frank Junge
- Hans Joachim Lembke
- Schulförderverein der Insel Poel



Tourismus & Landwirtschaft

Der Landwirtschaftsbetrieb hat an den Feldrändern wieder Hinweistafeln zu den Feldfruchtkulturen aufgestellt. Damit sollen die Einheimischen und Gäste Informationen zur nachhaltigen Landwirtschaft und zur Bedeutung der Nahrungsmittelproduktion erhalten.

Versteigerung von Fundsachen

Die Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel versteigert öffentlich am **08.07.2017 ab 11.00 Uhr** etwa 50 nicht abgeholte Fundsachen. Unter den Hammer kommen unter anderem Schmuck, Kleidung, Fahrräder und vieles mehr. Die Versteigerung findet im **Inselmuseum**, Möwenweg 4, auf der Insel Poel, Ortsteil Kirchdorf, statt. Es besteht die Möglichkeit, die angebotenen Sachen bereits ab 10.30 Uhr zu besichtigen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Bezahlung nur in bar erfolgen kann. Eine Zahlung mit EC-Karte ist leider technisch nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass für die ersteigerten Fundsachen keinerlei Gewährleistung übernommen werden kann. Die Fahrräder wurden auch nicht auf ihre Verkehrstauglichkeit geprüft. Die ersteigerte Fundsache muss direkt nach der Versteigerung mitgenommen werden. Wir heißen Sie herzlich willkommen und wünschen viel Spaß und Erfolg beim Bieten.



Antje Haack

Information aus dem Fundbüro der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Dem Fundbüro der Gemeinde Ostseebad Insel Poel liegt derzeit ein kleines Segelboot, allerdings ohne Schiffsmast, vor. Dieses wurde von der Wasserschutzpolizei nach der Sturmflut im Januar 2017 in Fährdorf-Hof gefunden und der Gemeindeverwaltung daraufhin übergeben. Sollten Sie der rechtmäßige Besitzer sein, so setzen Sie sich umgehend mit dem Fundbüro, Frau Haack (Telefon 038425/428121), in Verbindung.

Hoffest im Park

Ach, hatten wir ein Glück mit dem Wetter, Sonnenschein pur. Ein fröhlich mit bunten Wimpeln und Blumen geschmückter Park lud die Gäste unserer Insel und die zahlreichen Poeler ein, an den Tischen Platz zu nehmen. Freude, eine gute Stimmung, der Geruch von Bratwurst und Wildschweinbraten, Kaffeeduft, ein gelungener Tag konnte beginnen.

Unsere Vorsitzende des Vereins Poeler Leben e.V., Katharina Waldner, begrüßte mit launigen Worten die Besucher. Herr Musilinski sprach von seiner Liebe zur Insel, die von ihm komponierten Lieder überreichte er der Bürgermeisterin Gabriele Richter. Der Trachtenchor sang alte bekannte Lieder und auch die neuen

Weisen wurden mit Schwung und viel Spaß an der Musik dargeboten. Der Auftritt der Kindertanzgruppe mit Elvira Wilcken wurde mit Beifall aufgenommen. Zu Besuch kam auch der Bundestagsabgeordneter Frank Junge, der sich über die vielseitige und umfangreiche Arbeit des Vereins im Bereich der sozialen Fürsorge informieren wollte. Eine Schweigeminute zum Ableben des ehemaligen Bundeskanzlers Helmut Kohl war als Dank für seine großen Bemühungen zur Einheit geschuldet.

Nun konnte es lustig und stimmungsvoll mit den „Klasbachtalern Musikanten“ weitergehen. Viel Freude am Mitsingen und Klatschen waren Zeichen, dass diese Musiker immer gut ankomen.



Stände boten ihre Waren an, der Verkauf von Kaffee und Kuchen war ein großer Erfolg. Vielen Dank an unsere Elisabeth Rubach mit ihren fleißigen Helferinnen.

Auch die abschließende Bingo-Veranstaltung mit Gerd Hoop wurde richtig gut aufgenommen und zufriedene Gewinner, Gäste und Besucher beendeten das Hoffest 2017. Es war wirklich schön.

Helga Buhtz

Fahrradwerkstatt des MGH ist wieder aktiv

Seit April werden zahlreiche Drahtesel wieder für die Sommersaison fit gemacht. Die ehrenamtlich Engagierten unter der Leitung von Edmund Waldner geben sich größte Mühe, defekte Räder wieder in einen verkehrstüchtigen Zustand zu versetzen. So konnte auch Ivonne Stickel aus Timmendorf mit ihrem Damenfahrrad geholfen werden. „Jetzt kann ich mit Lenny wieder eine schöne Fahrradtour über die Insel machen“, sagte sie erfreut bei der Übergabe ihres wieder intakten Rades (s. Foto)

Die Fahrradwerkstatt in der Wismarschen Straße/Kirchdorf ist ab Juni jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen außerhalb der Öffnungszeiten kontaktieren sie das MGH unter 42617 oder 21178 oder melden sich direkt im Möwenweg 2/Kirchdorf.



Kostenlose Fahrradkodierung im MGH

Am Montag, dem 24.07.2017, findet zwischen 13.00 und 16.00 Uhr im MGH unsere diesjährige Fahrradkodierung durch die Polizei Wismar statt. Die Polizei bittet Folgendes zu beachten: Ausweis mitbringen, Kinder müssen die Erlaubnis der Eltern vorlegen, bei E-Bikes müssen vor Ort die Akkus selbst entfernt werden. Geben Sie Fahrraddieben keine Chance! Nutzen Sie das Angebot!

Abhilfe in der Not

Im Park des Vereins Poeler Leben e.V. waren einige starke Baumteile gefährlich abgeknickt und drohten beim nächsten Sturm herunterzubrechen. Um Gefahr für Leib und Leben abzuwenden, baten wir die Gemeinde Ostseebad Insel Poel um Unterstützung und Abhilfe. Unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter und ihre Stellvertreterin Frau Seitz haben sofort Hilfe zugesagt und veranlasst.

Kurzerhand sägte eine professionelle Baumpflegerfirma die Äste heraus, so dass unsere ehrenamtlichen Helfer die Äste sicher ablegen konnten. Eine Nutzung des Parks ist nun gefahrlos über den Sommer möglich und wir bedanken uns recht herzlich für die unbürokratische Hilfe.

Der Vorstand



Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. Juli 2017

03.07.	13.30 Uhr	Bingo
	14.00 Uhr	Rommégruppe
04.07.	15.00 Uhr	Wander-/Fahrradgruppe
	17.30/19.00	Chorprobe/Auftritt Ostseeklinik
	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
05.07.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
06.07.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
07.07.	9-12 Uhr	Betreuergrunde
10.07.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
11.07.	15.00 Uhr	Wander/Fahrradgruppe
	16.30 Uhr	Chorprobe
14.00 -	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
12.07.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
13.07.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
14.07.	9-12 Uhr	Betreuergrunde
15.07.	14.00 Uhr	Musik im Park
17.07.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
18.07.	10.00 Uhr	Frauenforum
	15.00 Uhr	Wander-/Fahrradgruppe
	16.30 Uhr	Chorprobe
	14-16 Uhr	Fahrradwerkstatt
19.07.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
20.07.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
21.07.	9-12 Uhr	Betreuergrunde
24.07.	13-16 Uhr	kostenlose Fahrradkodierung
	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
25.07.	15.00 Uhr	Wander-/Fahrradgruppe
	16.30 Uhr	Chorprobe
14.00 -	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
26.07.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
27.07.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
28.07.	9-12 Uhr	Betreuergrunde
31.07.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe

Ab 3. Juli bis 31. August bietet das MGH immer montags, mittwochs und donnerstags von 10.00 bis 14.00 Uhr die traditionelle Ferienkreativwerkstatt für Kinder und deren Familien unter den Zelten im Park an. Näheres siehe Veranstaltungsplan oder unter www.poeler-leben-mgh.de

Der Vorstand

Sommerausflug des Vereins Poeler Leben e.V.

Am Donnerstag, dem 17. August 2017, veranstaltet der Verein einen Tagesausflug nach Warnemünde mit einer Schifffahrt. Nähere Einzelheiten im Aushang und Poeler Inselblatt, Ausgabe August 2017.

Landschaften, Blumen und ein Meer von Leidenschaften

Manuela Freitag aus Alt Farpen mit 41 Bildern im Inselmuseum

„Licht“ betitelt Manuela Freitag ein großformatiges Ölbild, das genau von der Achse des Eingangs des Ausstellungsraumes zur lichtdurchflutenden Ausstellungsebene führt. Ein gewollter oder auch nicht beabsichtigter Blickfang?! Ebenso beim Fototermin: Die Malerin steht rechts daneben im Hintergrund eines kontrastreichen Gemäldes und ihr Ehemann Roger sowie Museumsmitarbeiterin Petra Giertz sind umgeben von der Intensität des Lichtes, welches etwas Vorpfigstliches erahnen lässt. Ein gewollter oder auch nicht beabsichtigter Blickfang?!

Die Ausstellung „Was ich sehe, wenn ich sehe“ der Hobbykünstlerin Manuela Freitag wurde am 27. Mai im Inselmuseum eröffnet und wie gewohnt nahmen viele Kunstfreunde, Freunde und Familienangehörige an dieser Vernissage teil. Nur Eingeweihte konnten erahnen, dass dieser Samstagvormittag mit einem kleinen Konzert von Bläsern der Musikschule „Carl Orff“ einherging. Mit Ohrwürmern aus dem Musical „My Fair Lady“ mit der Musik von Frederick Loewe und anderen Evergreens aus der modernen Operette begeisterten die Talente Clara, Anja, Liam, Sophie, Dominic und Fabienne um ihren Musiklehrer Ralph-Uwe Künzel ein kleines, aber kunstsinniges Publikum. Die jungen Musiker bereiten sich gegenwärtig auf eine Kon-

zert- und Probenwoche zu Beginn der Ferien in der Landeshauptstadt Schwerin vor und nutzen diese Bühne als einen ihrer Auftritte. Manuela Freitag aus Alt Farpen in der Gemeinde Blowitz hat für diese ihre jetzige Ausstellung 41 Arbeiten ausgewählt. Ehemann Roger war bei der Auswahl kritischer Juror – und so mag ihn die Hobby-Künstlerin: „Er muss immer sagen, was ich anders oder besser machen kann! Seit 2004 male ich wieder und nehme seit 2014 regelmäßig an den Malkursen von Uwe Gloede in der Volkshochschule Wismar teil.“ Vor allem interessiert sich die kreative Frau an der Umsetzung ihrer Eindrücke mit Pinsel oder Kreide, auf Papier oder Leinwand.

„Gerne arbeite ich mit Ölfarben, aber auch die Aquarelltechnik erkunde ich“, erzählt die Malerin. Mit Ausstellungen, wie 2013 im Wonnernar Wismar, 2015 eine Gemeinschaftsausstellung im Inselmuseum Kirchdorf (4-Mal-Frauen) und verschiedene Kollektivausstellungen des Malkurses, stellte sie sich der breiten Öffentlichkeit. 2017 schloss Manuela Freitag eine zweijährige Malschule bei der Hamburger Akademie (Fernschule/Studium) ab.

Die Ausstellung ist bis zum 3. September im Inselmuseum zu sehen. Das Museum ist dienstags bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

T. Neichel



Manuela Freitag (re.) mit ihrem Ehemann Roger und Museumsmitarbeiterin Petra Giertz vor dem Ölgemälde „Licht 2017“
Foto: Lyck

Große Freude im Museum

Bereits im Jahr 2016 schenkte uns Hans-Joachim Klein aus Hennstedt/Ulzburg ein Ölgemälde und ein Aquarell von Rolf Möller. Gefragt, warum gerade unser Museum so reich beschenkt wird, erzählte uns Herr Klein, dass er in Wismar geboren wurde und auch dort aufgewachsen ist. Später ist die Familie dann in die Hamburger Gegend gezogen, aber die Liebe zur Heimat und seine Verbundenheit mit der Insel Poel haben ihn ein Leben lang begleitet.

Ende Mai besuchte Herr Klein uns im Museum und hatte diesmal drei Aquarelle von Rolf Möller für uns im Gepäck. In einem Gespräch mit ihm und seiner Frau erfuhren wir, dass es ihnen sehr wichtig ist, dass ihre Bilder in gute Hände kommen. Fünf Bilder von Rolf Möller – das ist schon ein kleines Vermögen!

Vielen Dank für diese großzügige Spende.



Frau Giertz und Herr Klein bei der Übergabe der Schenkung

Open-Air-Kino auf dem Schlosswall

Sommerliches Filmvergnügen gibt es auch in diesem Jahr wieder in doppelter Ausführung auf dem Schlosswall in Kirchdorf. Beim ersten Termin am 21. Juli öffnet sich der Vorhang nach Einbruch der Dunkelheit gegen 21.30 Uhr. Der Filmtitel bleibt noch ein kleines Geheimnis, wird aber kurzfristig in den Schaukästen sowie bei Facebook veröffentlicht. Der Eintritt ist frei! Für Verpflegung ist gesorgt. Lediglich Sitzgelegenheiten müssten mitgebracht werden. Bei Regen findet die Veranstaltung im Museum statt.

P.S.: Für August kann sich der 18.08.2017 vormerken werden.

Janine Kuhnert, Kurverwaltung Insel Poel



ANZEIGE

Vogelsang 04
23974 Neuburg
OT Vogelsang

Sirma Ihre renovierungsprofis

FINCK

Inh. Hans-Ulrich Finck

☎ 038426-22678
📞 01577-1800984
fax: 038426-22052

renovierung von küchenmöbeln fronten
arbeitsplatten
geräte

www.firmafinck.com
firmafincknwm@msn.com

Abschied aus der Grundschule

Liebe Frau Rosenau, nun sind wir schlau – können in die 5. Klasse gehen und sagen Ihnen Auf Wiedersehen!

Wir möchten uns recht herzlich bedanken. In der heutigen Zeit ist es sicher nicht immer einfach, den Beruf des Lehrers mit Leidenschaft auszuüben und den Kindern in der wichtigen Grundschulzeit eine solide Basis für ihre weitere Entwicklung zu geben. Daher liegt es uns besonders am Herzen, Ihnen, liebe Frau Rosenau, als unserer Grundschullehrerin, Danke zu sagen, dass sie das geschafft haben. Wir werden uns dank Ihnen an tolle vier Jahre Grundschule erinnern, in denen sie uns, auch wenn es bestimmt hier und da mal schwierig mit uns war, alles beigebracht haben was wir wissen müssen. Wir hatten viel Spaß, schöne Wandertage, Projekte und Klassenfahrten. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und eine ähnlich tolle Klasse wie wir es waren. Vergessen sie uns nicht.

Es grüßen und danken die Kinder und Eltern der Klasse 4 der Schule Insel Poel.



Rashad Samadov holt Championat von Baku nach Poel

Der Aserbaidsschaner kam mit zwei Mecklenburger Pferden zu insgesamt sechs Platzierungen.

Mit Rashad Samadov gibt es seit Februar ein neues Mitglied im RSFV Insel Poel, der in der Reitanlage Plath trainiert. Der 32-Jährige kommt aus Aserbaidsschan und gehört zum dortigen Olympiakader. Mit dem 13 Jahre alten niederländischen Hengst Zidane D, der inzwischen auch für Mecklenburger Zucht anerkannt ist, holte er sich am 2. Märzwochenende in Redefin überraschend die Bronzemedaille.

Am ersten Juniwochenende nahm Rashad Samadov an einem Welt-Cup Turnier in Baku teil, der Hauptstadt seines Heimatlandes Aserbaidsschan. Er war dort mit zwei Mecklenburger Pferden hocheffizient, die beide über André Plath nach Aserbaidsschan verkauft wurden. Am Samstag gewann Rashad das Championat, zweitwichtigstes Springen des Turniers, mit fehlerfreiem Ritt in 66,68 Sekunden auf der elfjährigen Mecklenburger Schimmelstute Cherowa. Rene Rückert (Güstrow) hat die Celestial-Stute in den Sport gebracht, bevor sie 2015 an André Plath ging, der ebenfalls M- und S-Erfolge mit ihr hatte und sie Ende 2015 nach Aserbaidsschan verkaufte. Auf der gleichaltrigen Mecklenburger Stute Cera (v. Cero I), das einstige Erfolgspferd von Hannes Prehl, dessen Vater Ulrich die Schimmelstute in Altkamp/Rügen gezüchtet hat, wurde er mit vier Fehlern Sechster. Noch ein Mecklenburger Erfolgspferd fiel in Baku auf. Die Chacco-Blue Tochter AFP's Chantal, unter André Plath eine Zeit lang erfolgreichstes Mecklenburger Pferd, wurde in diesem Springen unter Rashad Samadov's Landsmann Alakbar Mammadov mit acht Sekunden Rückstand Zweite.

Im eigentlichen Weltcup-Springen, dem Großen Preis (Hindernisse bis 1,60 m hoch), wurde das Paar Siebter. Rashad Samadov nahm mit Cherowa am 2. Umlauf teil, in dem nur die drei Besten aus dem 1. Umlauf startberechtigt waren. Hier gab es leider schon am ersten Hindernis einen Fehler, mit dem er Dritter wurde. Auch Cera platzierte der 32-Jährige noch auf Rang 12. Der Sieg ging an den Iraner Maziar Jamshid, der auf Vymore als einziger in beiden Runden fehlerfrei blieb. Das Turnier in Baku begann für Rashad Samadov mit einem 2. Platz auf der Schimmelstute Cera. Auf Cherowa wurde er in diesem Punktespringen Vierter. Alakbar Mammadov folgte ihm mit AFP's Chantal auf dem 5. Platz.

André und Lilli Plath kamen in den letzten Wochen von Mai bis zur ersten Junihälfte zu 18 Platzierungen. Der einzige Sieg gelang Lilli in Rehna im Peter-Heitmann-Gedächtnis-Springen, einem M-Springen für Nachwuchsreiter. Dies gewann die 14-Jährige eine Woche nach ihrer Konfirmation auf der neunjährigen Stute Carina vor dem Pötenitzer Kevin Vesper mit W-Calata. In zwei weiteren M-Springen des sehr stark besetzten Turniers wurde Lilli mit Carla Fünfte und mit Carina Siebte. Weitere M-Platzierungen gab es für sie in Rothenburg, Wöpkendorf und Oldenhagen.

In Oldenhagen hatte André Plath mit einem 2. Platz im Großen Preis, einem Ein-Sterne S-Springen, auf AFP's Cosmic Blue seine beste Platzierung der letzten Wochen. In Rehna gab es in gleichem Springen am zweiten Juniwochenende den 6. Platz auf dem Chacco-Blue-Sohn.

Am Samstag platzierte er Cesare im S-Springen an 5. Stelle. Zwei weitere S-Platzierungen holte sich der Chef der Reitanlage in Timmendorf Mitte Mai beim Turnier in Neu Benthen mit Cesare und Charlie. Sechs M-Platzierungen gelangen ihm in diesem Zeitraum mit dem achtjährigen Cesare und der neunjährigen Stute Accina T. „Cesare habe ich geritten, weil das Visum für Rashad abgelaufen war, der ihn vorher geritten hat. Ich hoffe, wir bekommen das Visum jetzt verlängert, dann bringen ich ihn wieder aus seinem Heimatland mit, wo ich in den nächsten Tagen hinfliege“, sagt André Plath, der sich im Übrigen zusammen mit Tochter Lilli auf die anstehenden Landesmeisterschaften vom 5. bis 9. Juli in Redefin vorbereitet, wo Lilli die Bronzemedaille bei den Junioren aus dem Vorjahr gern in eine Goldmedaille umwandeln möchte.

Franz Wego



Der 32-jährige Rashad Samadov (hier beim Turnier in Oldenhagen mit Cesare) hat für den RSFV Insel Poel beim Weltcup Turnier in Baku mit zwei Mecklenburger Pferden einen Sieg und insgesamt sechs internationale Platzierungen geholt.
Foto: Jutta Wego

2. Sponsorencup des Poeler SV ein großer Erfolg

Bereits zum zweiten Mal lud der Poeler SV die Sponsoren des Vereins zu einem Kleinfeld-Fußballturnier ein. 7 Mannschaften sagten schließlich zu. Der Abteilungsleiter Fußball, Torsten Paetzold, eröffnete gegen 10.00 Uhr am 17.06.2017 das Turnier. Jeder gegen jeden bedeutete, dass auf zwei Feldern jeweils 15 Minuten gespielt wurde. Maik Meyer, der noch nie bei einem Fußballturnier selbst gespielt hatte, kämpfte sich im wahrsten Sinne des Wortes über die Zeit. Dennoch erreichte sein ATS-Team, welches sich Spieler „einkaufte“, immerhin den 4. Platz.

Enrico Kretschmer führte sein Team des Malermeisters Hans Jürgen Pagels auf den 1. Platz. Nun kann er seinem Schwiegervater beweisen, dass die Firma nicht nur beim Anstreichen die „Nummer eins“ im Umfeld ist. Den Wanderpokal wird er ihm auf den Schreibtisch stellen, wenn er aus dem Urlaub zurück ist. Die Montagskicker, die sich neben Uli Möller und Meinhard Tramm mit vielen jungen Spielern verstärkt haben, erreichten immerhin den zweiten Platz.

Die Mannschaft der Gaststätte „Zur Insel“ hatte die gesamte Familie mit auf den Platz gebracht. Siegfried Waack verstärkte die Mannschaft trotz seiner über 80 Jahre. Familie Post war mit Roland, Thomas und Yannik ebenso wie Familie Mirow mit Hans-Jochen, Lukas Alexander und Sandra mit drei Generationen auf dem Platz.

Spaß hatten alle Teilnehmer. Insbesondere „August“ Jörg Prüter, der immer einen zünftigen Spruch auf Lager hatte. HappyTexx hatte sich das Ziel gesetzt, unbedingt einen Pokal zu erreichen. Leider konnten sie im letzten Spiel, die Inselgaststättenmannschaft „Kogge“ nicht bezwingen. Die freiwillige Feuerwehrmannschaft hatte sich einige junge Spieler für sich gewinnen können. Sie waren hoch motiviert, konnten sich aber gegen die gestandenen Mannschaften nicht durchsetzen. Die NPZ hatte sich auch allerhand vorgenommen, aber selbst die ständigen Unterstützer des Vereins Sabine und Dietmar Brauer konnten ihre Mannschaft nur verbal helfen, was ihnen allerdings trotzdem nur den 7. Platz bescherte.

Unser Dank gilt der Abteilung Fußball, die diese Veranstaltung hervorragend begleitete.

Wilfried Beyer



Die „Montagskicker“ – ein starkes Team



Siegfried Waack beim Aufwärmen



Maik Meyer in Siegerpose



Enrico Kretschmer mit der Siegermannschaft von Malermeister H.-J. Pagels



Kampfstarke die Mannschaft „Zur Insel“

140 Läufer beim 24. Insellauf der AOK

Mit neuem Rekord eröffnete der Poeler Sportverein die neue Laufsaison des Jahres. Nicht zuletzt dank der großen Initiative des Lauftrainers Niklas Krombach waren bei dem diesjährigen Insellauf der AOK insgesamt 16 Poeler Sportler am Start. Im Vorfeld gefragt, teilte Niklas sehr entspannt mit, dass er mit der Laufgruppe vor hat, mindestens je Starterfeld eine Medaille zu erringen.

Frank Junge, der Bundestagsabgeordnete, und Landtagsabgeordneter Tilo Gundlack, zugleich Präsident der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar, waren zugegen, als die Bürgermeisterin Gabriele Richter den Lauf eröffnete.

Pünktlich 10.00 Uhr gab die Niederlassungsleiterin der AOK Wismar, Ute von Tilinsky, das Startkommando zum 11,2-km-Lauf. Allein auf dieser Strecke setzten sich 51 Sportler in Bewegung. Wenn man bedenkt, dass das aufgrund des schlechten Wetters das gesamte Starterfeld im Jahre 2015 gewesen war, gab es dieses Jahr einen erheblichen Quantitätssprung. Die Strecke war hervorragend markiert, sodass jeder Teilnehmer gut die Inselerunde ablief. Simon Lauter, der als Sieger über den Zielstrich lief, meinte: „Es ist eine wunderschöne Laufstrecke, aber als ich in Vorwerk über die Bergkuppe in Richtung Feldweg lief, kam noch ein echter Kantenwind dazu, da musste ich mich noch einmal richtig motivieren. Auch wäre bei diesem Wetter eine zweite Trinkstelle angebracht gewesen.“

Ulrike Schumann brachte von der Kung-Fu-Schule 21 Sportler mit, um diese zu konditionieren. Andreas Taruttis vom Wismarer Boxstall brachte sogar 31 Boxer mit. „Das war das zahlenmäßig stärkste Team, welches ich dieses Mal für diesen Lauf begeistern konnte“, waren seine Worte kurz vor dem Start.

Viele bekannte Gesichter, wie Vroni Gerlach, Chris Thomassek aus Neuburg oder Ariane Stapusch, konnte man wiedersehen. Ariane möchte in diesem Jahr den „Insel Apotheke Laufcup“, der seit dem vergangenen Jahr für die Platzierung bei allen drei Läufen ausgegeben wird, verteidigen. Mit ihrem ersten Sieg hat sie die besten Voraussetzungen geschaffen. Aber auch Maik Knief, Florian Jäger, Karina Biedermann, Enja Kretschmann, Enrico Kretschmann sowie Edgar Liehmann waren wieder einmal begeisterte Mitstreiter. Erneut als ältester Teilnehmer wurde Herrmann Ehmke (79) und Benny Broscheit (4) als jüngster Teilnehmer mit jeweils einem Pokal geehrt.

Über 11,2 km erreichte Gabriele Richter einen beachtlichen 8. Platz und Heiko Winkler traf sogar als 7. männlicher Teilnehmer ein. Seine Tochter Mara Winkler holte sich auf der 1,4-km-Strecke den zweiten Platz. Auch die Poeler Leni Will, Leoni Schulz, Mette-Marit Taegler und Leif Ole Scheffler platzierten sich im Mittelfeld der 1,4-km-Strecke. Auf der 3,6-km-Strecke kam Svenja Krombach völlig erschöpft, aber übergücklich auf Platz zwei und ihre Schwester Fabienne Krombach auf einen beachtlichen 4. Platz. Milane Hoffmann, Elena Hoffmann, Ida Kummerow, Nico Berendt, Mario Hoffmann und Sven Schulz machten das Poeler Team komplett und wollen sich ab sofort auf die nächsten Läufe vorbereiten.

Mit 16 Läufern von der Insel konnten wir auch einen neuen Rekord verzeichnen.

Alle Pokale stellte die Gemeinde zur Verfügung, finanziell unterstützte die NPZ Malchow, die PROVINZIAL und die BIKE RANCH WISMAR in Gägelow. Für die Tombola stellte die SPARKASSE MNW, die AOK Wismar, die SEEKISTE Timmendorf und HAPPYTEXX Sachpreise zur Verfügung, die wie immer unter den Startnummern ausgelost wurde.

Wir danken den vielen fleißigen Helfern und Unterstützern, die wieder einen erlebnisreichen

Tag mitgestaltet haben. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der AOK Wismar unter der Leitung von Ute von Tilinsky und Anke Reich, die in ihrer Freizeit bereits seit vielen Jahren zu diesem guten Gelingen beitragen.

„Es ist immer so familiär bei Euren Läufen, so dass wir sehr gern hier auf der Insel sind“. Mit diesen Worten verabschiedete sich Anke Reich und versprach sich für das 25. Jubiläum im nächsten Jahr etwas Besonderes einfallen zu lassen.

Wilfried Beyer



Start 11,2 km



Start 1,4 km



Start 5 km

Statistik

3,6-km-Lauf, weiblich

- 1. Platz: Vroni Gerlach (PSV Wismar), 18:16 Minuten
- 2. Platz: Svenja Krombach (Poeler SV), 20:05
- 3. Platz: Leonie Wolf (PSV Wismar), 20:18

3,6-km-Lauf, männlich

- 1. Platz: Bruno Lindner (PSV Wismar, Boxen), 21:08
- 2. Platz: Hardy Melde (PSV Wismar), 21:47
- 3. Platz: Nico Behrndt (Poel), 22:47

5-km-Walking, weiblich

- 1. Platz: Sike Pfeiffer (Heiligenhafen), 42:52
- 2. Platz: Petra Maaß, 43:44

11,2-km-Lauf, weiblich

- 1. Platz: Ariane Stapusch (Blau-Weiß Neukloster), 52:00
- 2. Platz: Fanny Riese, 57:07
- 3. Platz: Jenny Steinhagen (BSV Egger), 47:22

11,2-km-Lauf, männlich

- 1. Platz: Simon Lauter (PSV), 44:02
- 2. Platz: Christian Schönke (SV Pinnow), 46:27
- 3. Platz: Mathias Hellmann (BSV Egger), 47:22

5-km-Lauf, weiblich

- 1. Platz: Vanessa Wolff (PSV Wismar, Leichtathletik), 28:32
- 2. Platz: Christine Tonecker (PSV Wismar, Leichtathletik), 29:37
- 3. Platz: Marion Balbach (Schönberg), 30:17

5-Km-Lauf, männlich

- 1. Platz: Sebastian Baum (FW Wismar), 21:12
- 2. Platz: Moritz Prill (PSV), 24:20
- 3. Platz: Niklas Krombach (Poeler SV), 25:19

1,4-km-Lauf, weiblich

- 1. Platz: Elisabeth Baumgardt (SV Frankenheim), 9:24
- 2. Platz: Mara Winkler (Poel), 10:21
- 3. Platz: Klara Stapusch (BW Neukloster), 10:57

Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13

Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 13. Juli 2017 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.

Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Mo. bis Fr. 09.00 – 17.30 Uhr,
Sa. 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr,
So. 10.00 – 12.00 Uhr
Wismarsche Straße 2,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043
www.insel-poel.de

Öffnungszeiten Inselbibliothek

Montag und Dienstag: 09.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 09.30 – 15.00 Uhr
Donnerstag: 09.30 – 17.00 Uhr
Inselbibliothek, Wismarsche Straße
(hinter der Feuerwehr),
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 20287
E-Mail: bibo@insel-poel.de
Rückgabe auch in der Kurverwaltung möglich!

Öffnungszeiten Inselmuseum

montags geschlossen
Di. bis So. 10.00 – 16.00 Uhr
Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich
Inselmuseum Insel Poel
Möwenweg 4, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel

Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr
Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 42810
www.ostseebad-insel-poel.de

Toller Spaß beim Kinderfest

Wie bereits in den vergangenen Jahren organisierte die Gemeinde Insel Poel gemeinsam mit dem Poeler Sportverein nach dem Insellauf der AOK ein Kinderfest. Besonders die Muttis der Ostseeklinik Poel nahmen mit ihren Kindern dieses Ereignis wahr. Viele sportliche Spiele, bei denen sich die Kinder messen konnten, waren aufgebaut. Besonders beliebt war die



Mara Winkler malt Klara Stapusch ein Gesichtstattoo.

Gummibärchenwurfmaschine, die uns freundlicherweise die NPZ Malchow zur Verfügung gestellt hatte. Aber auch das bekannte Eierlaufen und Sackhüpfen wurde absolviert. Wer an allen Stationen seine Markierung auf der selbst gebastelten Medaille erhalten hatte, konnte sich einen kleinen Preis abholen, den die Gemeinde zur Verfügung gestellt hatte.

Ganz am Rande, aber sehr auffällig, stand eine Feuerwehr unserer Freiwilligen Feuerwehr die von Jan Stein und Stephan Suchau betreut wurde. Dort konnte man mit Hilfe eines Wasserstrahles ein „Feuer“ einer Hausattrappe löschen. Erstmals hatte sich Mara Winkler getraut, Gesichter zu bemalen. Mit großer Begeisterung malte sie schließlich und fast jedes Kind begab sich in ihre künstlerischen Hände.

Danke sagen möchten wir den vielen, auch spontanen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde und der Abteilung Fußball für die Unterstützung.

Wilfried Beyer

Überraschung zum Kindertag

Die Freude war sehr groß und die Augen leuchteten bei den Kleinen und Großen der Kindertagesstätte „Poeler Kükennest“. Denn passend zum Kindertag überreichte die Bürgermeisterin Gabriele Richter gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Dunja Eggert Malbücher, Malstifte und viele Süßigkeiten. Zum Abschluss gab dann noch als Dankeschön es ein kleines Ständchen von den Kindern.



Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Elektro Frenkel	038425 42873
Feuerwehr	112
Frauennotruf	03841 283627
Heizung/ – Fa. Bruhn	038425 20201
Sanitär: – Köpnick & Trost	038425 42466
– Olaf Broska	038425 42519

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei – Notruf	110
– Insel Poel	038425 20374
– Wismar	03841 2030

Post Kirchdorf 038425 20295

Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.
Suchtkrankenhilfe 0152 53 60 06 03

Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst

– Tierärztlicher Notdienst	03841 46100
– Wasserschutzpolizei	03841 25530
– Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
– Zahnarztpraxis Oll, Poel	038425 20250
– Zweckverband Wismar	0172 3223381

Mister Sunrise

Magische Momente für die ganze Familie

Mister Sunrise präsentiert Zauberei, Comedy und atemberaubende Illusionen am Sonntag, dem 23. Juli, um 19.00 Uhr im Inselemuseum.

Eine faszinierende Zaubershow für Jung und Alt präsentiert Mister Sunrise mit seiner charmanten Assistentin. Die Zuschauer erleben interaktives, modernes Entertainment der Spitzenklasse. Frack und Zylinder? Federblumen und Tücher? Das war gestern! Mister Sunrise bringt spannende Unterhaltung für kleine und große Leute von heute auf die Bühne, die durch verblüffende magische Effekte sowie die einmalige Bühnenpräsenz, Schlagfertigkeit und Kommunikation des Künstlers mit dem Publikum besticht. Er vollführt mit den Gästen und alltäglichen Gegenständen eine spaßige, unterhaltsame und sehr kurzweilige Show, bei der garantiert viel gelacht wird.

Auch tierische Hauptdarsteller – Zauberkaninchen Flocke und der drollige Zauberhund Brentano – zeigen ihre magischen Fähigkeiten und werden die Herzen der großen und kleinen Gäste im Sturm erobern.

Zum großen Finale der Familienzaubershow präsentieren Mister Sunrise und seine zauberhafte Assistentin Quick Change par excellence: Fantastische Großillusionen, gepaart mit Kostümwechsel im Sekundentakt, sorgen für Staunen und Faszination. Die Magie dieser außergewöhnlichen Show reißt mit, denn die Kostümwechsel sind nur einen Wimpernschlag voneinander entfernt und geschehen so schnell, als kämen sie aus dem Nichts. Die finale Performance vereint Magie und Artistik auf unglaublich spannende Art und Weise: Der spektakuläre Säbelkarton, den kein anderer Künstler in dieser Version zeigt. Mit 18 echten (!) Säbeln durchstößt Mister Sunrise einen Karton, in dem sich seine mit Handschellen gefesselte Assistentin befindet. Dem Publikum wird der Atem stocken! Karten sind im Vorverkauf in der Kurverwaltung und im Inselemuseum erhältlich. Sofern noch welche verfügbar sind, gibt es auch eine Abendkasse. Preise: Erwachsene 17 €; Kinder bis 14 Jahre 12 €; Familienkarte (2+2) 47 €.

Janine Kuhnert, Kurverwaltung



II. Benefiz-Open-Air

Zugunsten der Poeler Regionalschule mit Grundschulteil veranstalten wir vom Schulförderverein der Insel Poel das zweite Mal ein Open Air auf dem Schlosswall in Kirchdorf.

Gemeinsam mit der Unterstützung der Gemeinde, der freiwilligen Feuerwehr und vielen anderen Helfern möchten wir am 22.07.2017 mit

euch feiern, Einlass ist ab 19.00 Uhr, Eintritt nur 5 €.

Mit dabei der Poeler Faschingsclub „Fischköpp Ahoi“, die Band „EMMES deluxe“, Laura Rieck (ehemalige Rapsblütenkönigin) und der bekannte DJ Eddy! Alle Einnahmen fließen der Poeler Schule zu. Wir freuen uns auf euch!!!



SCHULFÖRDERVEREIN DER INSEL POEL E.V.



ANZEIGEN

Danksagung

Anlässlich meines Geburtstages am 31. Mai 2017 und unserer Goldenen Hochzeit am 2. Juni 2017 bedanken wir uns ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke bei Herrn Pastor Staak, bei unserer Gemeinde, bei Herrn Ministerpräsident Sellering, bei dem Verein „Poeler Leben“ und bei allen Gratulanten.

Ilse Werner & Heinz Werner

Herzlichen Dank

für einen unvergesslichen Tag meiner Konfirmation.
Niemals hätte ich gedacht,
dass Ihr mir so viel Freude macht.
Alle Karten sind gelesen,
die Geschenke ausgepackt,
es ist ein schöner Tag gewesen,
für den ich gerne „Danke“ sag.

Marcel Thore Schulz
auch im Namen meiner Eltern

Danke, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Segenswünsche und Geschenke zu unserer Erstkommunion. Es war ein unglaublicher Tag, den wir immer in Erinnerung behalten werden.

Svenja Krombach, Timmendorf
Mia Raphael, Wangern





Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste im Juli in der Inselkirche

- Sonntag, 02.07.: 10 Uhr mit Abendmahl, Chorgesang und Kindergottesdienst
- Sonntag, 09.07.: 10 Uhr mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 16.07.: 10 Uhr mit Taufe und Kindergottesdienst
- Sonntag, 23.07.: 10 Uhr mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 30.07.: 10 Uhr mit Taufe und Kindergottesdienst

Pastor Staak lädt im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst zur Kirchenführung ein (außer am 30.7.).

Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Bläserproben bis 21.7.
- Gruppe I dienstags 15.45 – 17 Uhr
- Gruppe II freitags 14.45 – 17 Uhr
- Kinderkirchenfest am Sonnabend, 1.7. um 9.30 Uhr
- Konfirmandenunterricht (6.-8. Klasse) am Freitag, 14.7. um 17 Uhr

Konzerte mittwochs 19.30 Uhr:

- 05.07.2017: Konzert für Violine und Orgel, Werke von Händel, Mozart, Hagg und Merkel, KMD Eberhard Kienast, Orgel, Gabriele Kienast, Violine
Eintritt: 7,00 €/erm. 5,00 €
- 12.07.2017: „Renaissance – neue alte Musik, alte neue Musik“, Renaissance-musik und Eigenkompositionen, Malte Vief, Gitarre, Mathilde Helm, Flöte
Eintritt: 10,00 €
- 19.07.2017: „Eucharistica“, Orthodoxe Gesänge, Angelicus – Ensemble
Eintritt: 12,00 €
- 26.07.2017: Christliche Jüdische Maurische Lebenswelten, Musik vom Hofe Toledos und der Alhambra, Spanische Renaissance, Sabine Loredó Silva, Gesang, Irene Aristei, keltische Harfe
Eintritt: 10,00 €/erm. 7,00 €

Sprechstunden im Pfarrhaus

- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak
- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Urlaub Pastor Staak vom 24.7. bis 12.8.2017

Kasualvertretung: 24. bis 30.7.
Pastor Kretschmer in Wismar-Wendorf (03841/636710), 31.7. bis 12.8. Pastor Gerber in Neuburg (038426/20224)

Adresse: Pastor Johannes Staak
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Möwenweg 9, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

Bankverbindungen der Kirchengemeinde

- für Kirchgeld und Spenden: IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
 - für Friedhofsgebühren: IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303
- bei der Volks- und Raiffeisenbank eG
BIC: GENODEF 1 GUE

Erfrischung

Liebe Poeler, liebe Gäste!

Wenn man von der Insel Poel kommend nach Wismar fährt, grüßt an einer Ampelkreuzung eine große Werbetafel eines Getränkeherstellers mit dem Text „Wir kühlen hier ab!“. Pünktlich zum Beginn der warmen und manchmal heißen Tage wird eingeladen, die Erfrischung durch einen kühlen Schluck aus einer Mineralwasserflasche, die dort zu sehen ist, zu genießen. Und in der Tat ist trinkbares Wasser einer der größten Schätze des Lebens. Als ich an der Werbetafel vorbeifuhr, hörte ich im Autoradio von einem stundenlangen Stau. Es wurde berichtet, dass in einigen Fahrzeugen die Getränke ausgegangen waren und einige besorgte Eltern ausgestiegen waren, um bei anderen Reisenden um einen kleinen Schluck Wasser für ihre durstigen Kinder zu bitten. Auch Hilfskräfte waren wohl unterwegs, um Wasserflaschen zu verteilen und eine Erfrischung für die Staugeplagten zu bringen.

Ich erinnere mich an eine Reise per Anhalter nach meinem Abitur nach Ungarn. Wir waren irgendwo in der Slowakei gelandet und unser letztes Wasser war ausgegangen. Es war sehr heiß und nirgendwo war ein Schattenspender zu finden. Wir schleppten uns ins nächste Dorf und sahen kurz hinter dem Ortsschild eine alte Frau, die sich in ihrem Garten aufhielt. Wir konnten kein Slowakisch. Als wir aber an den Zaun traten und nur unsere leere Flasche hochhielten, nahm sie diese und lief so schnell sie konnte zum Wasserhahn und brachte sie uns gefüllt zurück. Was für eine Wohltat war der erste Schluck vom Leitungswasser in der brütenden Hitze! Dieses Gefühl habe ich in mir bis heute bewahrt und die Dankbarkeit für unsere Helferin auch.

Erfrischung suchen auch viele Gäste, die in diesen Wochen in großer Zahl über den Poeler Damm auf unsere Insel kommen. Wenn sie nach langer Fahrt auf der Autobahn endlich auf den Damm einbiegen und das Meer erblicken, empfinden

sie bei diesem wunderbaren Anblick bestimmt eine große Freude und eine kleine innere Erquickung, die sich dann steigert, wenn sie am Strand angekommen sind und sich in die Ostsee stürzen. Besonders für stressgeplagte und ausgelaugte Menschen ist die Insel Poel eine Quelle der Erholung. Wie nach einer langen Wanderung durch eine heiße Ödnis empfinden sie die Tage hier wie einen Schluck kühlen Wassers, das einem gereicht wird, wenn der eigene Vorrat ausgegangen ist. Wir alle brauchen eine solche Quelle des Lebens, die wir aufsuchen können, wenn uns der Durst gepackt hat.

In der Bibel werden alle, die der Durst nach Heilung der Seele, nach Hoffnung, nach Trost und neuer Kraft quält, eingeladen, zu Jesus zu kommen. Für diese Einladung steht unsere alte Inselkirche. Wer sie betritt, spürt eine besondere Atmosphäre der Ruhe. Man kann sich vertiefen in die Altäre, die von der Kraft des Glaubens erzählen. Vielleicht beginnt ein inneres Hören und Sprechen im Raum der Stille oder man zündet eine Kerze an und kann dabei eine Last ablegen. Dazu hatte Jesus die Menschen, die zu ihm kamen, eingeladen und seine Einladung gilt bis heute: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Matthäus 11.28). Auch in dem bekannten Psalm 23 (Der Herr ist mein Hirte) steht ein ähnliches Wort. Dort heißt es: „Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele.“

So kann man auf unserer schönen Insel erfrischt aus dem Wasser steigen und erquickt aus unserer Kirche kommen. Beides gehört zusammen und benötigt viele Helfer, die das möglich machen. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Sie alle sind Mitarbeiter unseres Herrn, der nicht nur weiß, dass wir Erfrischung brauchen, sondern der sie uns auch gibt.

*Eine gute Sommerzeit wünscht Ihnen
Ihr Johannes Staak, Pastor*

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfadfinder

8./9. Juli: Abschlusswochenende mit den Leezenern in Brüel. Weitere Infos unter 038425/20 270. Kids von 8-15 Jahren sind herzlich willkommen.

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel. 03841/700 760
Falk Serbe, Tel. 038425/20 270

weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder
http://kirchdorf.adventist.eu

Feuerwehr – das ist für uns viel mehr, als „nur“ helfen

Der Nachwuchs an Rettern ist oftmals sehr rar. Dennoch sind sie für die Zukunft unserer Feuerwehren wichtig. Teamgeist, Lernwillen und vor allem Spaß an der Arbeit werden bei und ganz groß geschrieben.

Um unseren Kindern und Jugendlichen für ihre Arbeit zu danken, veranstalten wir jedes Jahr ein Zeltlager, bestehend aus den Jugendfeuerwehren des Amtes Neuburg (Benz, Hornstorf, Stove und Neuburg) und Kirchdorf. In diesem Jahr durften wir vom 16. bis zum 18. Juni ein ereignisreiches Wochenende auf der Insel Poel verbringen. Mit ca. 85 Kindern herrschte reges Treiben auf der

Wiese hinter dem Gerätehaus der Kirchdorfer Feuerwehr.

Highlight des Wochenendes war die Abnahme der Jugendflamme 1 und 2, zu der sich hoher Besuch einfand. Kreisjugendwart Meik Hopfengart, Landesjugendwart Matthias Nowtzi und Ronny Meyer ehrten unseren Nachwuchs für ihre Leistungen. Natürlich gehört zu so einem Wochenende nicht nur Spiel und Spaß, sondern auch Abwaschen und Kochen, was unsere Kids mit Hingabe meistern. Den abendlichen Ausklang genossen dann alle am Lagerfeuer.

Ganz besonderen Dank ist natürlich unseren

Betreuern und den Sponsoren zuzusprechen, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre. Wir möchten uns im Namen aller für ihre Unterstützung bedanken. Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel stellte uns den Platz zur Verfügung. Die Gemeinde Hornstorf lieh uns ein großes Veranstaltungszelt. Frische Lebensmittel bekamen wir von den Bäckereien Woest (Neuburg) und Groth (Kirchdorf) sowie der Firma Inselfisch (Wangern). Gekühlt wurden alle Lebensmittel von einem Kühltransporter von ÜvW Transport und Logistik GmbH (Stove) und einem Anhänger von Kälte Klimatechnik Wegner GmbH. Kleinere Spenden erhielten wir von Martin's Minigolf (Timmendorf), Suppengrün (Wismar) und der Egger Holzwerkstoffe Wismar GmbH. Ganz besonders ist jedoch das SB Warenhaus Real aus Kritzow zu erwähnen, welches die komplette Versorgung für das gesamte Wochenende übernahm.

Wenn auch Sie uns unterstützen möchten, dann heißen wir Sie herzlich Willkommen in unseren Feuerwehren.

Jane Bauer, FFW Neuburg



2. Sommerfest am Schwarzen Busch

Trotz des durchwachsenen Wetters war es ein Erfolg

Am 24. Juni war es wieder so weit! Zum zweiten Mal lud der Kulturverein „Poeler Insellüd“ e.V. zahlreiche Gäste zum 2. Sommerfest ein. Die Promenade und der Strand Am Schwarzen Busch wurden zu einem bunten Festplatz geschmückt. Ob mit Markttreiben, Live-Musik, Kinderbasteln, Hüpfburg, Luftgewehrschießen oder gemütliches Verweilen bei Wildsuppe, Bratwurst, Kuchen und Kaffee – für Klein und Groß wurde Zahlreiches geboten. Pünktlich um 11.00 Uhr startete das Minigolfturnier auf der Minigolfanlage, wo ca. 50 Teilnehmer ihr Können bewiesen haben. Zeitgleich waren unsere kleinen Gäste am Matschen und Bauen beim Kleckerburgenbau am Strand. Gegen 13.00 Uhr hieß es „Schatzsuche ahoi!“: In den 30 abgesteckten Feldern wurden Fische und Muscheln ausgebuddelt, welche im Zelt gegen attraktive Preise getauscht werden konnten. Der erste „Schatz“ wurde nach ca. 10 Minuten ausgegraben und der letzte war so gut vergraben, dass dieser erst nach ca. einer Stunde gefunden wurde. Ab 14.00 Uhr wurde es wieder spannend! Heiko Settgast pfiff das Strandfußballturnier an, welches von Peggy Hoffmann und Patricia Sett-

gast organisiert wurde. Insgesamt fünf Teams (davon drei vom Poeler SV) stellten sich der Herausforderung, am Strand zu „kicken“. Sieger wurde ein Team aus Kindern, die sich vor Ort erst kennengelernt hatten. Zeitgleich wurden die Gäste auf der Promenade mit Blues vom Feinsten von „Stiff la Wolf“ verwöhnt. Pünktlich um 17.00 Uhr tauchte König Neptun, Herrscher aller Gewässer, aus den Tiefen der Ostsee auf, um 50 neue Untertanen in sein Reich aufzunehmen und zu taufen. Ab 17.30 Uhr gab es einen gemütlichen Ausklang bei Stockbrot am Feuer, mit Live-Musik von den „Hocker Rocker“ und DJ Heiko Settgast. Und da man ein so schönes Fest nur mit viel Hilfe gemeinsam veranstalten kann, bedanken wir uns ganz herzlich bei: dem MGH, den fleißigen Kuchenbäckern und Verkäuferinnen, Frau Faust (Pizza Poel), Familie Butze (Restaurant Strandperle), Frau Slomka (Minigolf), Herr Moritz (SKY-Supermarkt Kirchdorf), Peggy Hoffmann und Patricia Settgast, Poeler Hegering, Mitarbeiter des Bauhofes und der Kurverwaltung sowie den Mitgliedern des Kulturvereins.

Maik Triebess

Kulturverein „Poeler Insellüd“ e.V.

UNSER GARTENTIPP

Monat Juli

Es wächst und gedeiht

...das ruft aber auch Freßfeinde unserer Kulturpflanzen auf den Plan. An erster Stelle immer wieder das Schneckenproblem, es folgen Blattläuse und auch der Kohlweißling versucht, Eier für die zweite Generation abzulegen. Das lässt sich durch das Abdecken der Pflanzen mit einem Schutzvlies verhindern. Mit Jauchen und Kräutertees werden die Pflanzen gestärkt und können Angreifern besser widerstehen.

Anfang des Monats können noch Buschbohnen gelegt sowie Herbstmöhren, Blattmangold und Radicchio auch Radieschen und Rettiche gesät werden. Die Zitronenmelisse sollte, sobald sich Blüten zeigen, kräftig zurückgeschnitten werden. Kräuter zum Trocknen sollten nach warmen, trockenen Tagen möglichst morgens, wenn nicht mehr taufeucht, geschnitten und wie auch Salbeiblättern luftig getrocknet werden. Letztere zum Tee gegen Erkältungsbeschwerden zerreiben. Nach der Ernte ist eine günstige Zeit Süß- und Sauerkirschbäume auszulichten.

Ihre Kleingartenfachberatung



Wir suchen ab sofort oder ab frühestmöglichem Termin engagierte Mitarbeiter/innen für unser Hotel GARNI und Café.

Sie arbeiten gerne in einem familiär geführten Haus mit einem jungen Team, sind darüber hinaus flexibel, gastorientiert, engagiert und haben ein gepflegtes Äußeres?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen:

Kerstin Krombach
Hotel zur Seemöwe GmbH
Möwenweg 7, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
E-Mail: direktion@hotel-zur-seemoewe.de



POELER IMMOBILIEN

Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien mit EU-Zertifizierung
Fachmakler für Ferienimmobilien
Mitglied im Immobilienverband Deutschland IVD

**SIE WOLLEN VERKAUFEN?
DANN KOMMEN SIE ZUM
INSELMAKLER.**

**AUF POEL MIT 200 ERFOLGREICHEN
VERKÄUFERN DER FÜHRENDE MAKLER.**

Kompetenz verdient Vertrauen

Poeler Immobilien
Sonnenweg 5 f
23999 Insel Poel
038425-789779 oder 0172-4019275



POELER IMMOBILIEN

Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Provisionsfrei: Handwerkerhaus

Als Doppelhaus angelegt
Zentral in Kirchdorf
10 Zimmer, 220 m² Wohnfl.
Grundstück 550 m²
Ordentliche Substanz,
muss auf den Stand der Zeit gebracht werden

€ 260.000,-

Kompetenz verdient Vertrauen

Poeler Immobilien
Sonnenweg 5 f
23999 Insel Poel
038425-789779 oder 0172-4019275



IBAS GmbH Standort Timmendorf/Insel Poel

Ihr Ansprechpartner für Container-
gestellungen (bis 30 m³), Schüttgut-
transporte, Technik für Landwirtschaft.
Wir übernehmen Mäh-,Schlegel- und
Rادلaderarbeiten, Lieferung von Kies,
Füll- und Mutterboden sowie
Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Termin-
absprachen wenden Sie sich bitte an
uns unter Telefon: 038425 20760

Wir machen Ihre Steuererklärung!

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei
Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de



→ www.steuerring.de

CLEVER MÄHEN MIT STIGA!



Unser Preis

240 €
UVP: 279 €

STIGA

Collector 48 B

Praktischer und wendiger Benzinmäher für Ihren Garten. Hochwertiger B&S 450 E Motor, 60 L Grasfangkorb und 5 Schnitthöhen. Mit einer Schnittbreite von 46 cm passt er durch jedes Gartentor.



Landmaschinenvertrieb

Dorf Mecklenburg GmbH

Am Wallensteingraben 18

23972 Dorf Mecklenburg

Telefon: 03841 790918, Fax: 03841 790942

www.lmv-mv.de



Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH

Gemeinsam lässt sich Abschiedsschmerz
leichter verarbeiten.

Wir kennen die Ansprechpartner für
Trauerhilfe in unserer Region.



Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477
www.bestattungen-hansen-mv.de

Das Gestern ist weg – das Morgen
nicht da. Leb' also heute!

Pythagoras von Samos

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den August 2017 ist der 19. Juli 2017.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –
Amtliches Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122
E-Mail: meldewesen@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.